

GASTHOF ZUM REBSTOCK

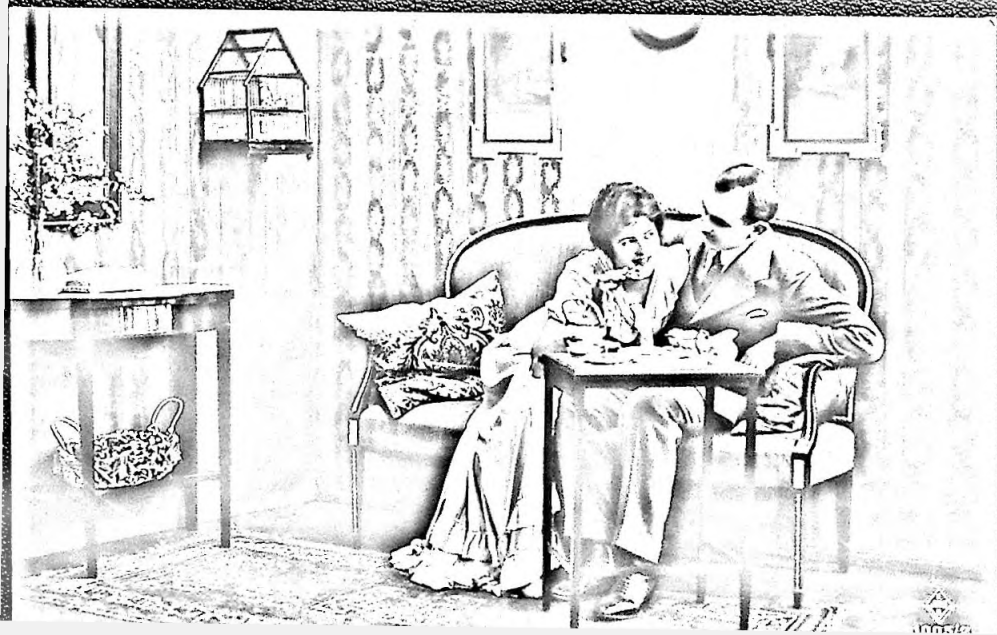
M U T T E N Z B E I B A S E L

GROSSE UND KLEINE
GESELLSCHAFTS -
SÄLE, PRIMA KÜCHE
EIGENE METZGEREI



PRÄCHT. GARTEN -
WIRTSCHAFT, STETS
LEBENDE FORELLEN
QUALITÄTS - WEINE

H. RAMSTEIN - GERSTER :: BESITZER





Telegramm — Télégramme — Telegramma

Wörter — Mots
Parole

14

von — de
da

Basel

No

3648

Der Telegraphist: — Il telegrafista:
Il telegrafista:Aufgegeben den — Consigné le
Consegnato il

16/9

191

um — à
alle

2

Uhr — heures

45

min.

n

191

um — à
alle

3

Uhr — heures

15

min.

n

Koeelling

Erhalten von — Reçu de
Ricevuto daden — le
ilEvent. Angaben
Indications event.
Indicazioni event.

Adresse — Indirizzo

Contr. No

61

Rauenstein - Gerster
Rebstock

Muttentz

Dem neuvermählten Paare die herzlichsten
GlückwünscheBlandy und Rösy
KerzGertelegraphiert an — Réexpédié à
Ritrasmesse aden — le
ilum — à
alleUhr — heures
ore

min.

Der Telegraphist: — Le telegrafista:
Il telegrafista:

AUSZUG

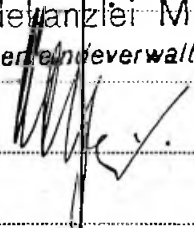
aus dem Kataster der Gemeinde Muffenz

über die Liegenschaften des Ramstein - Plattner Emil Erben, Muffenz.

Folio 411

Band III.

Sekt.	Nr.	ha	a	m ²		Schätzung
elle	674		18	19	Acker Sandgruben	3275 -
"	1431		38	55	Wiese & Acker Lutzert	19275 -
"	587		49	32	Wiese & Acker Feldreben	8630 -
"	1130		35	79	Wiese Bizenen	10020 -
"	1149		32	95	Wiese Bizenen	4120 -
L	149		5	34	Acker Breite	320 -
L	150		3	32	" "	200 -
L	151		8	22	Matten Krummacker	495 -
L	152		10	19	" " "	610 -
L	163		7	15	Matten Brunnrain	430 -
L	164		8	08	" "	485 -
L	165		14	84	" "	890 -
L	166		7	68	" "	460 -
L	167		7	23	" "	435 -
L	168		14	72	" "	885 -
L	169		14	25	" "	855 -
L	170		7	18	" "	430 -
L	171		19	72	" "	1180 -
L	172		6	31	" "	380 -
L	179		4	51	" "	200 -
L	180		4	00	" "	180 -
L	181		18	00	" "	900 -
L	182		7	96	" "	400 -
Uebertrag						55055.-

Sekt.	Nr.	ha	a	m ²		Schätzung
					Uebertrag	55055. --
L	188) 189)	Ant.	9	67	Matten Brunnrain	485. --
L	216	Ant.	4	63	" "	185. --
L	134) 135)	Ant.	10	36	" "	620. --
						56345. -
						=====
					Für richtigen Auszug,	
					MuttENZ, den 17. Juni 1932.	
						
					Gemeindeganzlei MuttENZ Der Gemeindeverwalter:	
						

MUTTENZ, den 2. Juli 1924.

P. P.

Wir machen Ihnen hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß heute morgen unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Emil Ramstein-(Plattner)

zum „Rebstock“

in seinem 72. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Wir bitten, dem lieben Verstorbenen ein treues Andenken zu bewahren.

Die Trauerfamilien.

Die Beerdigung findet statt:
Freitag, den 4. Juli, 1924, nachmittags 2½ Uhr.

Muttenz, 2. Juni 22.

Tit. Nationalzeitung

(Basel)

Inserieren Sie gefl. morgen Samstag
folgendes 1 mal zum Preise von Fr. 12.-

Zwiegespräch. (Bair & Maier)

B.: Woher ^{gehst} ~~geht~~ du mein lieber Freund,
zu diesem schönen Samstag?

M.: Ich hab im Sinn nach Muttenz heut
und waise dort zu Mittag!
Dort gib's Forellen, blau gesotten
mit Salzkartoffeln, Mayonaise;
Sacher Kalbsbraten mit Guraten,
Erbs und Spaghetti alla Maitre.
Als Dessert bringt man Tiramisu
und alles zu bescheidenem Preis!

B.: Das ist ja famos, ich will dich erwarten
im wunderschönen Rebstockgarten!

H. Ramstein-Gerster
Gasthof u. Metzgerei Rebstock
MuttENZ

MuttENZ, 2. Juni 22. (1922)

Tit. Nationalzeitung

Basel

Inserieren Sie gefl. morgen Samstag folgendes 1 x zum
Preise von Fr. 12.-

Zwiegespräch. (Baier und Maier)

Baier: "Wohin gehst du mein lieber Freund,
an diesem schönen Pfingsttag?"

Maier: "Ich hab im Sinn nach MuttENZ heut
und speise dort zu Mittag! -

Dort gibt's Forellen, blau gesotten
mit Salzkartoffeln, Mayonnaise;
Nachher Kalbsbraten mit Charotten,
Erbs und Spaghetti milanaise.

Als Dessert bringt man Vanilleeis, -
und alles zu bescheid'nerm Preis!"

Baier: Das ist ja famos, ich will dich erwarten
im wunderschönen Rebstockgarten!"

Gemeindeverwaltung MuttENZ

Telephon Safran 60.07

Postcheck-Konto V 683

RECHNUNG

MuttENZ, den 21. Jan. 1932

Herrn
für Frau
Fr.

1932

*Mars Ramstein-Gersten
Kirchplatz 8 MuttENZ*

Aufenthaltersteuer 19

Feuerwehrsteuer 19

Bannwart- und Schärmäuserlohn 19

Zuchtstiergebühr 19

Staatssteuer 19

*zahnärztliche Be-
handlung von
Ramstein Elsa*

Fr.

Cts.

12 -

QUITTUNG

Den Betrag von Fr. *12* -

Für die Poststelle:

empfangen zu haben bescheinigt:

Gemeindeverwaltung MuttENZ

21.1.32

Quittung für Fr. 3500. —

Von Herrn H. Ramstein - Gerster

Franken dreissigtausend fünfhundert

für Restbetrag für Rebacher Hundstrog

erhalten zu haben, bescheinigt hiemit

MuttENZ, den 4. April 1933

per J. Eglin

M. Eglin-Kirkler

Fr. 55 Ct. -

einbezahlt von - versés par - versati da:

H. Meyer-Egli

zahlbar an - payable à - pagabile a:



Kiezziel: Sept. 1933

Kirchplatz 8 / ob. Rebstock

Mutter, den 26. Juni 1933

Herr Hans Rammstein

Mutter

Teile Dir höf. mit, dass ich auf 1. Okt. 1933
unsere Wohnung im Parterre kündige.

Eingeschrieben

Achtungsvoll zeichnet
H. Meyer-Egli